

Jahresbericht Region 5

Ruf Juniorencup 2016

Für den Ruf Juniorencup 2016 gewertet wurden folgende Regioregatten: Saffainselicup (SC Enge), Jollenregatta Stäfa (SC Stäfa), Junioren-Regatta Oberer Zürichsee (Segelclub Oberer Zürichsee), Herbstregatta (Segelclub Schloss Greifensee). Ganze 74 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben um den Regiocup gesegelt. Nik Burkhard (SCE) siegte vor Simon Kaiser (ScStä) und Jerry-Mo Böni (ScMd). Den 4. Platz ersegelte sich das erste Mädchen Myrlin Tappolet (YCH). Theo Elbel (SVT) siegte in der Kategorie B (11. Platz gesamt).

Die Rangliste ist unter <https://www.zsv-junioren.ch/home/ruf-junioren-cup> zu finden.

ZSV Frühjahrestraining

Im März wurde wie jedes Jahr an zwei Wochenenden Trainiert. Viele Segler aus der Region nutzten die Chance für zwei gemeinsame Trainingswochenenden im Segelclub Stäfa.

Opti PM in der Region 5

Im Herbst 2016 fand nach langer Zeit wieder einmal eine Opti-PM in der Region 5 statt. Der Segelclub Stäfa scheute keine organisatorischen Mühen, um diesen Grossanlass durchzuführen. 127 Segler fanden den Weg nach Stäfa und glücklicherweise zeigte sich der Zürichsee von seiner windigen Seite, wodurch 5 Läufe übers Wochenende gesegelt werden konnten. Adrian Surroca (SNG) holte sich den Sieg.

Die Rangliste ist unter http://www.optimist.ch/Archive/Saison16_17/ResPMStae16.pdf?-db=OnlineSCSta2016&-loadframes zu finden.

Das Regiokader SSTR5

Das SSTR5 freute sich 2016 wieder einmal auf viel Nachwuchs. Die Selektion bereicherte das Team auf 10 Segler. Nik Burkhard (SCE), Simone Kaiser (ScStä), Jerry-Mo Böni (ScMd), Ben Tresky (SVT), Yannick Kuster-Schiess (SVT), Myrlin Tappolet (YCH), Annina Eberle (SVT), Maxime Thommen (ZYC), Theo Elbel (SVT), Liam Kuster-Schiess (YCH).

Sowohl der neue Nachwuchs, wie auch die bisherigen konnten in der Saison 2016/17 grosse persönliche Erfolge verbuchen. Was das Trainerherz höherschlagen lässt. Zum ersten Mal schickte das Team jeweils einen Segler an die Weltmeisterschaft, Europameisterschaft und an die Nordamerikanische Meisterschaft. Maxime ersegelte an der WM in Pattaya (Thailand) unter sehr schwierigen Bedingungen den 72. Rang von 281. An der Em in Port Bourgas (Bulgarien) segelte Simon auf den 55. Rang von 130. In Toronto (Kanada) an der Nordamerikanischen Meisterschaft schaffte es Nik auf den 86 von 178 Platz.

2016/17 war für das SSTR5 eine sehr erfolgreiche Segelsaison. Im Sommer 2017 sind 4 Segler (Ben, Yannick, Nik, Simon) auf den 420er umgestiegen, was das Team für den Herbst 2017 auf 6 Mitglieder schrumpfen liess. Das SSTR5 freut sich wieder am Selektionstag auf junge motivierte Segler.

Das SSTR5 Team: www.sstr5.ch

Seglerische Grüsse

Sebi